

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein
Band: 59 (1954-1955)
Heft: 11

Rubrik: Schweizer Schulfunk

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Horst Schade: **Die Hölle Allahs**. Roman. 235 Seiten, Leinen. Steinberg-Verlag, Zürich.

Horst Schade kennt die uns fremde Lebensart der im Vordern Orient beheimateten Araber, nomadisierenden Beduinen und angesiedelten Juden recht gut. Die politischen Konflikte und Spannungen sind den das Ränkespiel liebenden Arabern willkommener Anlaß zu gefährlicher Betätigung, von der sie sich Reichtum, Macht und Befriedigung ihres nationalistischen Ehrgeizes versprechen. In einer mit den einfachsten Mitteln der Erzählkunst aufgebauten Spionagegeschichte, die kreuz und quer durch die kleinasiatischen Staaten führt und in der List, Betrug, Totschlag und Verfolgungsjagden in guter Mischung ihre Verwendung finden, bekommt der Leser ein farbiges Bild orientalischer Sitten und Gebräuche voll folkloristischer Details. Ein Buch, das der «reiferen Jugend» jeglichen Alters gefallen wird. E.

Hinweise auf kleine Schriften und Zeitschriften

Es sei noch auf eine kleine, ansprechende Schrift von Fritz Wartenweiler, «**Der Urwalddoktor Albert Schweitzer**», hingewiesen. Sie wurde als Geburtstagsgabe in Verbindung mit dem SJW-Verlag von den Freunden schweizerischer Volksbildungsheime, Basel I, herausgegeben (Preis 50 Rp.).

Im Verlag der **Guten Schriften**, Bern/Basel, sind zwei Hefte neu herausgekommen. «**Unsere Carlotta**» von Isolde Kurz erzählt das tragische Geschick eines einfachen Italienermädchens. — Der vor fünf Jahren verstorbene Schriftsteller Elin Pelin schildert das Leben und den langsamen Niedergang einer wohlhabenden Bauernfamilie: «**Die Geráks**» heißt der Titel dieser gut geschriebenen und fesselnden Erzählung. Beide Bändchen sind broschiert und gebunden erhältlich.

In Nr. 2 des **Schweizer Journals** (Februar 1955) steht die Stadt *Basel* im Mittelpunkt. Schöne Aufnahmen und gute Beiträge machen den Leser mit dem Leben in unserer RheinStadt vertraut. Wer die alte und traditionsreiche Stadt Basel und den geistreichen Humor ihrer Einwohner liebt, wird mit Freude das vielseitige Heft durchblättern.

Auch die Februarnummer des **Du** bietet wieder viele Anregungen. In einer imaginären **Kunstreise** durch die Schweiz werden 19 unserer Museen besucht und dort befindliche Werke durch Wort und Bild vorgestellt, wobei vor allem auch auf das «1954 neu Hinzugekommene» hingewiesen wird.

Als Beilage zum «**Schweizer Familien-Wochenblatt**» (Verlag G. Meyers Erben, Klausstraße 33, Zürich 8) ist ein neues Hauswirtschafts-Sonderheft «**Mein Blumengärtlein**» von Regina Wiedmer erschienen. Das 28seitige, reich illustrierte Heft enthält viele gute Ratschläge und manch Wissenswertes über die Betreuung unseres Blumengartens. Dieses Sonderheft kann in Buchhandlungen, an Kiosken oder direkt durch den Verlag bezogen werden (Fr. 1.30).

Schweizer Schulfunk

Erstes Datum jeweiligen Morgensendung: 10.20 bis 10.50 Uhr

Zweites Datum Wiederholung am Nachmittag: 14.30 bis 15.00 Uhr

14. März/23. März: *Ein Paket reist von Jegenstorf nach Arolla*. Ein Ausschnitt aus dem Betrieb der Schweizer Post. Hörfolge von Paul Schenk, Bern (ab 6. Schuljahr).
15. März/21. März: *Ruedi Egger findet seinen Weg*. Wie einem Behinderten geholfen wird; Hörspiel von Dr. Hans Stauffer, Aarau (ab 6. Schuljahr).
18. März, 14.30 Uhr: *Am Stadttor*. Hörfolge von Werner Güttinger, Zürich (ab 5. Schulj.).